



Marga Bührig-Förderpreis 2019

Seminar mit der Preisträgerin Milena Heussler

Alle zwei Jahre wird der Marga Bührig-Förderpreis für herausragende feministisch-befreiungstheologische Arbeiten vergeben. In diesem Jahr geht der Preis an die Theologinnen **Milena Heussler und Evelyne Zinsstag**. Evelyne Zinsstag wird ausgezeichnet für ihre Arbeit zu «Ganz Frau – ganz Mensch. Marga Bührig, Else Kähler, Ruth Epting und das Frauenzölibat der 1950er Jahren».

Milena Heussler wird ihre Arbeit «Die Darstellung der Stadtfrau Jerusalem in Ezechiel 16 im Lichte neuerer metaphorntheoretischer und sozialpsychologischer Ansätze» in einem Seminar vorstellen. Sie nähert sich dem Text mit dem methodischen Blick der feministischen Theologie und einem traumatheoretischen Ansatz; dabei gelingt ihr immer wieder die Reflexion über die Darstellung von Frauen heute.

Sa, 26. Oktober 2019, 10.00–12.00 Uhr

Ort: Zwinglihaus, Gundeldingerstrasse 370, Basel

Kosten: CHF 25.- werden an Ort und Stelle erhoben

Anmeldung: bis zum **16.10.2019** an das Forum für Zeitfragen,
T 061 264 92 00 oder info@forumbasel.ch

Die Preisverleihung findet am Fr, 25. Oktober 2019 um 18.30 Uhr im Literaturhaus Basel, Barfüssergasse 3 statt.



Fachstelle für Genderfragen
und Erwachsenenbildung

FORUM
für zeitfragen

kurse, projekte, beratung der
reformierten kirche basel-stadt



Marga Bührig-Förderpreis 2019

Seminar mit der Preisträgerin Milena Heussler

Alle zwei Jahre wird der Marga Bührig-Förderpreis für herausragende feministisch-befreiungstheologische Arbeiten vergeben. In diesem Jahr geht der Preis an die Theologinnen **Milena Heussler und Evelyne Zinsstag**. Evelyne Zinsstag wird ausgezeichnet für ihre Arbeit zu «Ganz Frau – ganz Mensch. Marga Bührig, Else Kähler, Ruth Epting und das Frauenzölibat der 1950er Jahren».

Milena Heussler wird ihre Arbeit «Die Darstellung der Stadtfrau Jerusalem in Ezechiel 16 im Lichte neuerer metaphorntheoretischer und sozialpsychologischer Ansätze» in einem Seminar vorstellen. Sie nähert sich dem Text mit dem methodischen Blick der feministischen Theologie und einem traumatheoretischen Ansatz; dabei gelingt ihr immer wieder die Reflexion über die Darstellung von Frauen heute.

Sa, 26. Oktober 2019, 10.00–12.00 Uhr

Ort: Zwinglihaus, Gundeldingerstrasse 370, Basel

Kosten: CHF 25.- werden an Ort und Stelle erhoben

Anmeldung: bis zum **16.10.2019** an das Forum für Zeitfragen,
T 061 264 92 00 oder info@forumbasel.ch

Die Preisverleihung findet am Fr, 25. Oktober 2019 um 18.30 Uhr im Literaturhaus Basel, Barfüssergasse 3 statt.



REFORMIERTE
KIRCHE
BASELSTADT
BASELSTADT

Fachstelle für Genderfragen
und Erwachsenenbildung

FORUM
für zeitfragen

kurse, projekte, beratung der
reformierten kirche basel-stadt